



DRPR

Deutscher Rat für Public Relations

**DRPR-Verfahren 03/2015:
Beschwerdeausschuss Politik
Fall: Welthungerhilfe**

DRPR e/o Lehrstuhl für
Öffentlichkeitsarbeit/PR
Postfach 100920
04109 Leipzig
Tel. 0341-9735 751
Fax 0341-9735 748
E-Mail: info@drpr-online.de
www.drpr-online.de

getragen von
DPfG GPfA BfP DEGEPO

Leipzig, den 18. Mai 2016

Zur Sachlage:

Die Beschwerde vom 09.06.2015 richtet sich gegen die Kampagnen-Aktion von der NGO Welthungerhilfe beim G7 Gipfel.

Der Beschwerdeführer erhebt den Vorwurf der Täuschung und Vermittlung einer Echtheit der Demonstranten durch die fehlende Transparenz dieser PR Aktion.

Artikel des Deutschen Kommunikationskodex et. al.:

- nicht erkennbar –

Verfahren:

Der DRPR stellte zunächst im Umlaufverfahren die Zuständigkeit des Rats für die Beschwerde fest und veranlasste im Anschluss gründliche Recherchen.

Beschluss im Umlaufverfahren:

Das Beschwerdeverfahren wird nach Punkt 8.1. der DRPR Beschwerdeordnung wegen festgestellter offensichtlicher Unbegründetheit eingestellt.

Vorsitzender
Prof. Dr. Günter Bentele

Stellvertretender Vorsitzender
Matthias Rosenthal

Ehrenvorsitzender
Dr. Horst Avenarius

Mitglieder
Markus Beeko
Carsten, J. Diercks
Prof. Dr. Alexander Güttler
Stefan Hencke
Dr. Frank Herkenhoff
Dr. Kurt Hesse
Dorothee Hutter
Volker Knauer
Verena Kötter
Regine Kreitz
Veit Mathauer
Norbert Mimwegen
Tobias Mündermann
Ulrike Propach
Monika Prött
Dr. Jörg Schillinger
Hans-Jörg Schmedes
Sergius Seeböhm
Axel Wallraabenstein

Begründung:

Der DRPR kann unter keinem Aspekt einen Verstoß gegen den Kommunikationskodex oder einen anderen PR-Kodex oder eine der DRPR-Richtlinien feststellen. Der DRPR Rat ist der Auffassung, dass bestimmte Protagonisten die Demonstration entgeltlich darstellen bzw. „spielen“. Dadurch, dass die gespielten Demonstranten eindeutig als Kampagnen-Aktion zu erkennen waren, entspricht dieser Sachverhalt laut der Einschätzung des DRPR keiner Täuschung.